



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Die von der GDCh treuhändisch verwaltete Karl-Ziegler-Stiftung vergibt erneut den

Karl-Ziegler-Preis 2023

Der Preis

Der Preis ist mit 50.000 € dotiert und gehört zu den höchstdotierten Auszeichnungen der GDCh. Zum Preis gehören eine Urkunde und eine Goldmedaille.

An wen wird der Preis verliehen?

Der Preis wird an Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen verliehen, die auf den Forschungsgebieten Karl Zieglers arbeiten. Das sind insbesondere Metalorganische und Anorganische Chemie, Organische und Angewandte Chemie, Polymerchemie und Katalyse. Mit dem Preis sollen sowohl abgeschlossene Lebensleistungen wie auch Arbeiten jüngerer Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen gewürdigt werden, die bereits Herausragendes zur chemischen Forschung beigetragen haben.

Nominierung

Bitte reichen Sie Ihre Nominierung für den Karl-Ziegler-Preis 2023 mit kurzem Anschreiben, Curriculum Vitae sowie eine Liste mit den TOP-10-Publikationen und eventuell weiteren wichtigen Unterlagen bis zum **1. November 2022** bei der GDCh-Geschäftsstelle ein. Die Nominierung erfolgt vorzugsweise über das Online-Formular unter gdch.de/nominierungen. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

Der Präsident
Dr. Karsten Danielmeier

Kontakt

Dr. Jasmin Herr
Gesellschaft
Deutscher Chemiker e.V.
Preise und Auszeichnungen

E-Mail: j.herr@gdch.de
Telefon: +49 (0)69 7917-323
Fax: +49 (0)69 7917-1323